

## Modulkatalog

### Bachelor of Arts (B.A.) Beifach Philosophie

der Universität Mannheim

(PO 2019, Stand November 2022)

#### Inhalt

Abkürzungsverzeichnis .....	2
Vorwort.....	2
BEIFACH PHILOSOPHIE .....	3
I.    Basismodul Grundlagen der Philosophie.....	3
Ü Philosophisches Denken und Argumentieren .....	4
Ü Lesen und Schreiben philosophischer Texte .....	4
VL Geschichte der Philosophie .....	5
II.   A) Basismodul Praktische Philosophie.....	6
Ü Allgemeine Ethik.....	7
VL Angewandte Ethik & Politische Philosophie.....	8
PS Praktische Philosophie .....	8
II.   B) Basismodul Theoretische Philosophie.....	9
VL Theoretische Philosophie.....	10
Ü Formale Logik .....	11
PS Theoretische Philosophie.....	12

## Abkürzungsverzeichnis

ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
FSS	Frühjahr-/Sommersemester
HS	Hauptseminar
HWS	Herbst-/Wintersemester
INS	Integrated Seminar
MKW	Medien- und Kommunikationswissenschaft
PL	Prüfungsleistung
PO	Prüfungsordnung
PS	Proseminar
S	Seminar
SL	Studienleistung
SWS	Semesterwochenstunden
Tut	Tutorium
Ü	Übung
ÜK	Übungskurs
VL	Vorlesung

## Vorwort

Für alle Module dieses Studiengangs gilt Folgendes:

1. Die Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten, d.h. für das Bestehen des Moduls, ist das Bestehen sämtlicher zu erbringenden Leistungen (PL und/oder SL/Vorleistung) innerhalb des Moduls, die ordnungsgemäß im Studienbüro angemeldet wurden (PO Beifächer der Philosophischen Fakultät in §19). Die jeweiligen Leistungen sind in den folgenden Beschreibungen der einzelnen Lehrveranstaltungen ausgewiesen.
2. Informationen zu den Kompensationsmöglichkeiten finden sich in der PO Beifächer der Philosophischen Fakultät in § 14.
3. Die Gesamtnotenrelevanz des Beifachs ergibt sich gemäß der Prüfungsordnung des Kernfachs.

Im Folgenden werden zunächst immer das gesamte Modul und im Anschluss die einzelnen Lehrveranstaltungen des Moduls im Detail vorgestellt.

## BEIFACH PHILOSOPHIE

<b>I. Basismodul Grundlagen der Philosophie</b>				
Lehrveranstaltungen	<i>Veranstaltungstyp und -name</i>	<i>ECTS</i>	<i>Turnus</i>	<i>Prüfungsform und -umfang</i>
	Ü Philosophisches Denken & Argumentieren	6	HWS	Klausur 90 Min.
	Ü Lesen & Schreiben philosophischer Texte	6	HWS FSS	Portfolio 10-12 S.
	VL Geschichte der Philosophie	4	HWS	Klausur 90 Min.
Arbeitsaufwand	6 SWS 16 ECTS-Punkte 480 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	1 Semester			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben grundlegendes philosophiehistorisches Wissen sowie Kenntnisse der philosophischen bzw. philosophiehistorischen Theorien, Methoden und Terminologie und wenden diese – in mündlicher und schriftlicher Form, eigenständig und in der Gruppe – an. Weiterhin erwerben sie grundlegende Fertigkeiten im wissenschaftlichen Arbeiten sowie in der historischen und systematischen Einordnung, Lektüre, Analyse und kritischen Bewertung philosophischer Texte.			
Inhalte des Moduls	Das Basismodul thematisiert grundlegende Themen der Geschichte der Philosophie, ausgewählte Fragestellungen und Methoden der philosophiehistorischen Forschung, Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens im Philosophiestudium, zentrale philosophische Methoden und Begriffe sowie Grundlagen der Argumentationstheorie und informellen Logik.			
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung, Übung</li> <li>• Selbststudium, Plenumsarbeit</li> <li>• Vortrag der jeweiligen Lehrkraft</li> <li>• Gruppenarbeit</li> </ul>			
Verwendbarkeit des Moduls	Die Übung Lesen & Schreiben philosophischer Texte ist Voraussetzung für die Teilnahme an den Proseminaren der Basismodule Praktische Philosophie und Theoretische Philosophie. Die Übung Philosophisches Denken & Argumentieren ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Übung Formale Logik des Basismoduls Theoretische Philosophie.			
Teilnahmevoraussetzungen	Keine			

<b>Ü Philosophisches Denken und Argumentieren</b>		
Portalnummern	PHI 292	
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BA Beifach Philosophie 2019	6
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BAKUWI Philosophie 2019	6
	B.Ed. Philosophie / Kooperation 2019	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Philosophie/Ethik 2019	6
	Export: B.Sc. Psychologie Nebenfachmodul 2019	6
	Export: B.Sc. VWL 2016	6
PL	Klausur (90 Min.)	
SL/VORLEISTUNG	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	keine	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zentrale philosophische Methoden und Begriffe</li> <li>• Grundlagen der Argumentationstheorie und informellen Logik</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden haben ein angemessenes Problembewusstsein hinsichtlich der Frage entwickelt, was Philosophie überhaupt ist und wie man in der Philosophie methodisch vorgehen sollte.</li> <li>• Die Studierenden sind mit wichtigen philosophischen Methoden (u.a. Begriffsanalyse, Gedankenexperimente) sowie grundlegenden philosophischen Begriffen (u.a. Wahrheit, Definition, axiomatisches System) und Begriffspaaren (u.a. a priori/a posteriori, analytisch/synthetisch, deskriptiv/normativ, Objektsprache/Metasprache, type/token) vertraut, und können diese anwenden.</li> <li>• Die Studierenden wissen, dass Argumente aus einer oder mehreren Prämissen sowie einer Konklusion bestehen und welchem Zweck sie dienen sollen, und können in philosophischen Texten Argumente identifizieren, diese rekonstruieren und kritisch bewerten.</li> <li>• Die Studierenden beherrschen die Wahrheitstafeln.</li> </ul>		

<b>Ü Lesen und Schreiben philosophischer Texte</b>		
Portalnummern	PHI 292	
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BA Beifach Philosophie 2019	6
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BAKUWI Philosophie 2019	6
	B.Ed. Philosophie / Kooperation 2019	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Philosophie/Ethik 2019	6
	Export: B.Sc. Psychologie Nebenfachmodul 2019	6
	Export: B.Sc. VWL 2016	6
PL	Portfolio	

SL/VORLEISTUNG	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit
Voraussetzungen	keine
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens im Philosophiestudium (Lesen philosophischer Texte, Literaturrecherche, Zitieren und Bibliographieren, Schreiben philosophischer Texte)</li> </ul>
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden können unter Anleitung relevante wissenschaftliche Fachliteratur recherchieren; sie können verschiedene Formate für Bibliographien und Zitate unterscheiden und einsetzen.</li> <li>• Die Studierenden können kurze philosophische Texte bzw. Textauszüge analysieren, indem sie deren Fragestellung, zentrale Begriffe, Thesen und Argumente identifizieren und mit Gebrauch der Fachterminologie in eigenen Worten erläutern.</li> <li>• Die Studierenden können einschlägige philosophische Texte historisch und systematisch einordnen.</li> <li>• Die Studierenden können wichtige philosophische Textgattungen unterscheiden und ihre Besonderheiten benennen.</li> <li>• Die Studierenden können unter Anleitung wissenschaftliche Diskussionen führen, eigene Standpunkte artikulieren, themenbezogen begründen und mit Kommilitoninnen und Kommilitonen in kleinen und großen Gruppen erfolgreich kooperieren.</li> <li>• Die Studierenden können Anforderungen an Themenstellung, Aufbau und Inhalt wissenschaftlicher Arbeiten im Philosophiestudium benennen und erläutern.</li> <li>• Die Studierenden können eine kleinere wissenschaftliche Fragestellung aus dem Bereich der Philosophie unter Anleitung entwickeln und unter Rückgriff auf wissenschaftliche Literatur in einer schriftlichen Arbeit (5–10 Seiten) eigenständig bearbeiten.</li> </ul>	

<b>VL Geschichte der Philosophie</b>		
Portalnummern	PHI 192	
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BA Beifach Philosophie 2019	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BAKUWI Philosophie 2019	4
	B.Ed. Philosophie / Kooperation 2019	4
	Export: B.Sc. Psychologie Nebenfachmodul 2019	4
	Export: B.Sc. VWL 2016	4
	Export: MA IcGS 2015 (VL Philosophie)	4
	Export: BA CELLS 2019/2017	4
PL	Klausur (90 Min.)	
SL/VORLEISTUNG	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium	
Voraussetzungen	keine	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ausgewählte Themen oder eine Epoche oder mehrere Epochen der Geschichte der Philosophie</li> </ul>	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ausgewählte Fragestellungen und Methoden der philosophiehistorischen Forschung</li> </ul>
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse der in der Vorlesung behandelten philosophiehistorischen Themen oder Epoche oder Epochen.</li> <li>• Die Studierenden können die in der Vorlesung behandelten Themen oder Epochen zeitlich einordnen, ggf. zu anderen Epochen der Philosophiegeschichte oder zu Fragestellungen des systematischen Philosophierens in Beziehung setzen.</li> <li>• Die Studierenden können zentrale Fragestellungen und Positionen aus der in der Vorlesung behandelten philosophiehistorischen Thematik oder Epoche (oder den Epochen) benennen und erläutern.</li> <li>• Die Studierenden können wichtige Werke und Autoren aus der in der Vorlesung behandelten philosophiehistorischen Thematik oder Epoche (oder den Epochen) benennen und erläutern.</li> <li>• Die Studierenden kennen grundlegende Begriffe, Theorien und Methoden der philosophiehistorischen Forschung in Bezug auf die in der Vorlesung behandelte Thematik oder Epoche (oder Epochen).</li> <li>• Die Studierenden können Inhalte aus diversen Quellen (z.B. Lehrveranstaltung und Fachliteratur) extrahieren und systematisch zueinander in Beziehung setzen.</li> </ul>	

<b>II. A) Basismodul Praktische Philosophie</b>				
Alternativ: Basismodul Theoretische Philosophie				
Lehrveranstaltungen	<i>Veranstaltungstyp und -name</i>	<i>ECTS</i>	<i>Turnus</i>	<i>Prüfungsform und -umfang</i>
	Ü Allgemeine Ethik	6	HWS	Klausur 90 Min.
	VL Angewandte Ethik & Politische Philosophie	4	FSS	Klausur 90 Min.
	PS Praktische Philosophie	6	HWS FSS	Hausarbeit oder Portfolio (10-12 S.)
Arbeitsaufwand	6 SWS 16 ECTS-Punkte 480 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	2 Semester			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben grundlegendes Wissen über die Fragen, Positionen, Themen, Autoren, Begriffe und Methoden der Allgemeinen Ethik und Praktischen Philosophie sowie der Angewandten Ethik und/oder Politischen Philosophie und können dieses in schriftlicher und mündlicher Form wiedergeben, anwenden und angemessen präsentieren. Die Studierenden vertiefen ihre Fertigkeiten im wissenschaftlichen Arbeiten und im Umgang mit Primärquellen und Sekundärliteratur.			

Inhalte des Moduls	Das Basismodul behandelt grundlegende Fragestellungen, Begriffe und Positionen der Allgemeinen Ethik, der Angewandten Ethik und/oder Politischen Philosophie sowie ein grundlegendes Werk oder mehrere grundlegende Werke aus der Praktischen Philosophie und/oder ein Thema oder mehrere Themen aus dem Bereich der Praktischen Philosophie.
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung, Übung, Seminar</li> <li>• Selbststudium</li> <li>• Vortrag der jeweiligen Lehrkraft</li> <li>• Gruppenarbeit</li> <li>• Seminargespräche auf der Grundlage von Unterrichtsmitteln, von vorzubereitender Lektüre von Fachliteratur und von kleineren schriftlich oder mündlich auszuführenden Arbeitsaufträgen</li> </ul>
Verwendbarkeit des Moduls	-
Teilnahmevoraussetzungen	Vor der Teilnahme am PS Praktische Philosophie soll die Prüfung der Ü Lesen & Schreiben philosophischer Texte aus dem Basismodul Grundlagen der Philosophie bestanden sein.

<b>Ü Allgemeine Ethik</b>		
Portalnummern	PHI 202	
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BA Beifach Philosophie 2019	6
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BAKUWI Philosophie 2019	6
	B.Ed. Philosophie / Kooperation 2019	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Philosophie/Ethik 2019	6
	Export: B.Sc. VWL 2016	6
PL	Klausur (90 Minuten)	
SL/VORLEISTUNG	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	keine	
Lerninhalte der Veranstaltung	Grundlegende Fragestellungen, Begriffe und Positionen der allgemeinen Ethik	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden können grundlegende Fragen der philosophischen Ethik und ihrer Teildisziplinen benennen und erläutern.</li> <li>• Die Studierenden können Grundpositionen der Ethik benennen, in Grundzügen erläutern und miteinander vergleichen.</li> <li>• Die Studierenden kennen grundlegende Begriffe und Methoden der Ethik und können diese auf basale Fragestellungen anwenden.</li> <li>• Die Studierenden können Inhalte aus diversen Quellen (z.B. Lehrveranstaltung und Fachliteratur) extrahieren und systematisch zueinander in Beziehung setzen.</li> <li>• Die Studierenden können die Lerninhalte in schriftlicher Form wiedergeben und einordnen.</li> </ul>		

<b>VL Angewandte Ethik &amp; Politische Philosophie</b>		
Portalnummern	PHI 101	
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BA Beifach Philosophie 2019	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BAKUWI Philosophie 2019	4
	B.Ed. Philosophie / Kooperation 2019	4
	M.Ed. Erweiterungsfach Philosophie/Ethik 2019	4
	Export: MA IcGS 2015 (VL Philosophie)	4
	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul 2019	4
	Export: B.Sc. VWL 2016	4
PL	Klausur (90 Minuten)	
SL/VORLEISTUNG	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium	
Voraussetzungen	keine	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• grundlegende Fragestellungen, Begriffe und Positionen der Angewandten Ethik und/oder Politischen Philosophie</li> <li>• eine oder mehrere grundlegende Fragestellung/en aus der Angewandten Ethik und/oder Politischen Philosophie</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden können grundlegende Fragen der Angewandten Ethik und/oder der Politischen Philosophie und ihrer Teildisziplinen benennen und erläutern.</li> <li>• Die Studierenden können Grundpositionen der Angewandten Ethik und/oder der Politischen Philosophie benennen, in Grundzügen erläutern und miteinander vergleichen.</li> <li>• Die Studierenden kennen grundlegende Begriffe und Methoden der Angewandten Ethik und/oder der Politischen Philosophie und können diese auf basale Fragestellungen anwenden.</li> <li>• Die Studierenden können Inhalte aus diversen Quellen (z.B. Lehrveranstaltung und Fachliteratur) extrahieren und systematisch zueinander in Beziehung setzen.</li> <li>• Die Studierenden können die Lerninhalte in schriftlicher Form wiedergeben und einordnen.</li> </ul>		

<b>PS Praktische Philosophie</b>		
Portalnummern	PHI 352/392/301	
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Proseminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BA Beifach Philosophie 2019	6
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BAKUWI Philosophie 2019	6
	B.Ed. Philosophie / Kooperation 2019	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Philosophie/Ethik 2019	6



	Export: B.Sc. VWL 2016	6
PL	Hausarbeit oder Portfolio	
SL/VORLEISTUNG	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	keine	
Lerninhalte der Veranstaltung	ein grundlegendes Werk oder mehrere grundlegende Werke aus der Praktischen Philosophie und/oder ein Thema oder mehrere Themen aus dem Bereich der Praktischen Philosophie (d.h. aus einem oder mehreren der folgenden Bereiche oder angrenzenden Bereiche: Allgemeine Ethik, Metaethik, Angewandte Ethik, Handlungstheorie, Politische Philosophie, Rechts- und Staatsphilosophie, Sozialphilosophie)	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden verfügen über genauere Kenntnisse über einen oder mehrere Autoren und/oder ein Thema aus der Praktischen Philosophie</li> <li>• Die Studierenden können die Positionen eines oder mehrerer Autoren auf Grundlage der Literatur des Veranstaltungsprogramms erarbeiten.</li> <li>• Die Studierenden können Sekundärliteratur zur Klärung der inhaltlichen Zusammenhänge der Primärquellen eigenständig recherchieren und erarbeiten.</li> <li>• Die Studierenden können eigene Fragestellungen und Thesen zu den Lehrinhalten entwickeln, diese mündlich und schriftlich artikulieren sowie vor Publikum mit Hilfe von Notizen und geeigneten Präsentationstechniken darstellen.</li> <li>• Die Studierenden beherrschen die Aufbereitung, Zusammenfassung und übersichtliche Darstellung der in der Literatur diskutierten AuSL/Vorleistungen und Zusammenhänge.</li> <li>• Hausarbeit: Die Studierenden können eine wissenschaftliche Fragestellung aus dem Bereich der Praktischen Philosophie unter Anleitung entwickeln und unter Rückgriff auf wissenschaftliche Literatur in einer schriftlichen Arbeit (10–15 Seiten) eigenständig bearbeiten.</li> <li>• Portfolio: Die Studierenden können mehrere kleine wissenschaftliche Fragestellungen aus dem Bereich der Praktischen Philosophie unter Anleitung entwickeln und unter Rückgriff auf wissenschaftliche Literatur in mehreren kleineren schriftlichen Arbeiten (Gesamtumfang 10–15 Seiten) eigenständig bearbeiten.</li> </ul>		

<b>II. B) Basismodul Theoretische Philosophie</b>				
Alternativ: Basismodul Praktische Philosophie				
Lehrveranstaltungen	<i>Veranstaltungstyp und -name</i>	<i>ECTS</i>	<i>Turnus</i>	<i>Prüfungsform und -umfang</i>
	VL Theoretische Philosophie	4	HWS	Klausur 90 Min.
	Ü Formale Logik oder	6	FSS	Klausur (90 Min.)

	PS Theoretische Philosophie		HWS FSS	Hausarbeit oder Portfolio (10-12 S.)
	PS Theoretische Philosophie	6	HWS FSS	Hausarbeit oder Portfolio (10-12 S.)
Arbeitsaufwand	6 SWS 16 ECTS-Punkte 480 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	1-2 Semester			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben grundlegendes Wissen über die Fragen, Positionen, Themen, Begriffe, Theorien und Methoden der Theoretischen Philosophie und können dieses in schriftlicher und mündlicher Form wiedergeben, systematisch einordnen, anwenden und angemessen präsentieren. Je nach Kurswahl entwickeln sie darüber hinaus ein Grundverständnis von Modallogik und ihrer Methoden und wenden diese an. Die Studierenden vertiefen ihre Fertigkeiten im wissenschaftlichen Arbeiten und im Umgang mit Primärquellen und Sekundärliteratur.			
Inhalte des Moduls	Das Basismodul behandelt grundlegende Fragestellungen, Begriffe, Methoden und Positionen der Theoretischen Philosophie und der Formalen Logik (insbesondere die klassische Aussagen- und Prädikatenlogik) sowie ein grundlegendes Werk oder mehrere grundlegende Werke aus der Theoretischen Philosophie und/oder ein Thema oder mehrere Themen aus dem Bereich der Theoretischen Philosophie.			
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung, Übung, Seminar</li> <li>• Selbststudium, Plenumsarbeit</li> <li>• Vortrag der jeweiligen Lehrkraft</li> <li>• Gruppenarbeit</li> <li>• Seminargespräche auf der Grundlage von Unterrichtsmitteln, von vorzubereitender Lektüre von Fachliteratur und von kleineren schriftlich oder mündlich auszuführenden Arbeitsaufträgen</li> </ul>			
Verwendbarkeit des Moduls	-			
Teilnahmevoraussetzungen	<p>Vor der Teilnahme am Proseminar Theoretische Philosophie soll die Prüfung der Ü Lesen &amp; Schreiben philosophischer Texte aus dem Basismodul Grundlagen der Philosophie bestanden sein.</p> <p>Vor der Teilnahme an der Ü Formale Logik soll die Prüfung der Ü Philosophisches Denken und Argumentieren aus dem Basismodul Grundlagen der Philosophie bestanden sein.</p>			

<b>VL Theoretische Philosophie</b>	
Portalnummern	PHI 181/182
Angebotsturnus	HWS
	Vorlesung
	2 SWS

Veranstaltungsform und SWS		
ECTS laut PO-Version	BA Beifach Philosophie 2019	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BAKUWI Philosophie 2019	4
	B.Ed. Philosophie / Kooperation 2019	4
	M.Ed. Erweiterungsfach Philosophie/Ethik 2019	4
	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul 2019/2010	4
	Export: B.Sc. VWL 2016	4
	Export: MA IcGS 2015 (VL Philosophie)	4
Export: BA CELSS 2019/2017	4	
PL	Klausur (90 Min.)	
SL/VORLEISTUNG	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium	
Voraussetzungen	keine	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ein Thema oder mehrere Themen aus dem Bereich der Theoretischen Philosophie</li> <li>• ausgewählte Fragestellungen und Methoden des systematischen Philosophierens</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse in dem in der Vorlesung behandelten Thema bzw. den in der Vorlesung behandelten Themen aus dem Bereich der Theoretischen Philosophie</li> <li>• Die Studierenden können grundlegende Fragestellungen des in der Vorlesung behandelten Thema bzw. den in der Vorlesung behandelten Themen aus dem Bereich der Theoretischen Philosophie benennen und erläutern.</li> <li>• Die Studierenden kennen grundlegende Begriffe, Theorien und Methoden des in der Vorlesung behandelten Themas bzw. den in der Vorlesung behandelten Themen aus dem Bereich der Theoretischen Philosophie.</li> <li>• Die Studierenden können Inhalte aus diversen Quellen (z.B. Lehrveranstaltung und Fachliteratur) extrahieren und systematisch zueinander in Beziehung setzen.</li> <li>• Die Studierenden können die Lerninhalte in schriftlicher Form wiedergeben und einordnen.</li> </ul>		

<b>Ü Formale Logik</b>		
Portalnummern	PHI 200	
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BA Beifach Philosophie 2019	6
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BAKUWI Philosophie 2019	6
	B.Ed. Philosophie / Kooperation 2019	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Philosophie/Ethik 2019	6
	Export: B.Sc. VWL 2016	6
PL	Klausur (90 Min.)	
SL/VORLEISTUNG	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	

Voraussetzungen	Keine [die Ü Philosophisches Denken und Argumentieren (Bereich Grundlagen der Philosophie) sollte zuvor absolviert worden sein]
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Formale Logik, insbesondere klassische Aussagen- und Prädikatenlogik</li> <li>• Grundlagen der Modallogik und anderer nicht-klassischer Logiken</li> </ul>
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden verfügen über Kenntnisse der klassischen Aussagen- und Prädikatenlogik (erster Stufe).</li> <li>• Die Studierenden können Argumente mithilfe von formallogischen Mitteln rekonstruieren und auf ihre logische Gültigkeit hin untersuchen.</li> <li>• Die Studierenden sind mit wichtigen logischen Beweistechniken vertraut und können diese anwenden.</li> <li>• Die Studierenden verfügen über ein Grundverständnis der Modallogik und über ein Anfangsverständnis anderer nicht-klassischer Logiken.</li> </ul>	

<b>PS Theoretische Philosophie</b>		
Portalnummern	PHI 300/301/342/352/361/362/371/372/381/382/391/392	
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Proseminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BA Beifach Philosophie 2019	6
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Beifach Philosophie 2012	6
	BAKUWI Philosophie 2019	6
	BAKUWI Philosophie 2012	6
	B.Ed. Philosophie / Kooperation 2019	6
	B.Ed. Philosophie / Kooperation 2015	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Philosophie/Ethik 2019	6
	Export B.Sc. Psychologie Nebenfachmodul 2010	6
PL	BAKUWI (vor 2019): Hausarbeit B.Ed. und M.Ed. (Erweiterungsfach) (vor 2019): mündliche Prüfung (30 Minuten) alle POs ab HWS 2019: Hausarbeit oder Portfolio	
SL/VORLEISTUNG	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	keine	
Lerninhalte der Veranstaltung	ausgewählte Themengebiete, Fragestellungen und Methoden der Theoretischen Philosophie	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden verfügen über genauere Kenntnisse eines Sachgebiets der Theoretischen Philosophie und der zugehörigen zentralen Begriffe.</li> <li>• Die Studierenden können philosophische Positionen und Begriffe systematisch verorten und kritisch beurteilen.</li> <li>• Die Studierenden können unter Anleitung wissenschaftliche Literatur zur Klärung der inhaltlichen Zusammenhänge der Seminarlektüre bzw. des Seminarthemas recherchieren und erarbeiten.</li> </ul>		

- Die Studierenden können unter Anleitung eigene Fragestellungen und Thesen zu den Lehrinhalten entwickeln, diese mündlich und schriftlich artikulieren sowie vor Publikum mit Hilfe von Notizen und geeigneten Präsentationstechniken darstellen.
- Die Studierenden sind fähig zur Aufbereitung, Zusammenfassung und übersichtlichen Darstellung der in der Lehrveranstaltung und in der behandelten Literatur entwickelten Positionen und Argumente.
- Mündliche Prüfung: Die Studierenden können im Rahmen eines 30-minütigen Prüfungsgesprächs eine wissenschaftliche Fragestellung aus dem Bereich der Theoretischen Philosophie erläutern und verschiedene Positionen zu dieser Fragestellung auf terminologisch und methodisch adäquate Weise darstellen.
- Hausarbeit: Die Studierenden können eine wissenschaftliche Fragestellung aus dem Bereich der Theoretischen Philosophie unter Anleitung entwickeln und unter Einbeziehung wissenschaftlicher Literatur in einer schriftlichen Arbeit (10–15 Seiten) eigenständig bearbeiten.
- Portfolio: Die Studierenden können mehrere kleine wissenschaftliche Fragestellungen aus dem Bereich der Theoretischen Philosophie unter Anleitung entwickeln und unter Rückgriff auf wissenschaftliche Literatur in mehreren kleineren schriftlichen Arbeiten (Gesamtumfang 10–15 Seiten) eigenständig bearbeiten.